

60 000 Bienen summen um Schule

Nachhaltige Entwicklung durch Gartenarbeit – Bienenhaltung an der RS plus Vulkaneifel

Ulmen/Lutzerath

Im vergangenen Jahr wurde in der Realschule (RS) plus Vulkaneifel überlegt, wie das Thema „Nachhaltige Entwicklung“ in der Schule umgesetzt werden kann. Durch das Anlegen eines naturnahen Schulgartens am Standort Ulmen wird nun das Lernprinzip mit Hand, Herz und Kopf als ganzheitliches Lernkonzept gelebt. Pläne zur Bienenhaltung in der RS plus Vulkaneifel wurden geschmiedet. Nun sind es circa 60 000 Bienen, die seit Anfang April um die Schule summen.

„Ein besonderes Dankeschön gilt vor allem unseren beiden Imkern vor Ort, Herrn Hecking aus Lutzerath und Herrn Eppers aus Ulmen, die uns mit Rat und Tat zur Seite stehen. Herr Hecking schenkte der Schule großzügig ein Bienenvolk, dafür noch einmal vielen Dank!“, freuen sich die Verantwortlichen.

„Zu unserem Unterstützerkreis gehören weiterhin die Landeszentrale



Die SchülerInnen der Realschule plus Vulkaneifel werden lernen, wie man ein Bienenvolk pflegt. *Foto: Realschule plus Vulkaneifel*

für Umweltaufklärung mit ‚Aktion Bien‘, der Förderverein der Realschule plus Vulkaneifel und die Raiffeisenbank Eifelort, mit deren Hilfe die Bienen-AG neben der Grundausstattung für die Bienenhaltung auch Honigschleuder anschaffen konnte. Danken möchten wir auch dem Kreisimkerverband und dem Imkerverein Lutzerather Höhe, die uns mit Mate-

rialien und Fachkompetenz unterstütz(t)en. Sie ebneten uns den Weg, die Idee der Bienenhaltung an der Realschule plus Vulkaneifel zu verwirklichen.“

In Ulmen wurde die bisher ungenutzte Fläche rund um den Bienenstock bearbeitet. Die Samengutspende der Kreisverwaltung und des Imkerverbandes wurde von Bienen-AG-Mitgliedern auf die vorbereitete Fläche gesät, um den Bienen zukünftig ein breiteres Nahrungsangebot zu bieten. Bald wird dort die Veitshöchheimer Bienenweide blühen. „Hier halfen uns tatkräftig die Gebr. Kesseler Bioenergie GmbH, vielen Dank dafür.“

„Unsere Bienen haben bereits den ersten Honig eingetragen und fühlen sich an ihrem neuen Standort an der RS plus Vulkaneifel sichtlich wohl“. Die SchülerInnen werden nun lernen, ein Bienenvolk zu pflegen, die Tiere zu respektieren und ihren essenziellen Nutzen für unseren Planeten zu begreifen.